© Ridwan - stock.adobe.com



Managementverantwortung ohne Zertifikat

Eigenerklärung nach ISO/IEC 17050 statt ISO-9001-Zertifikat

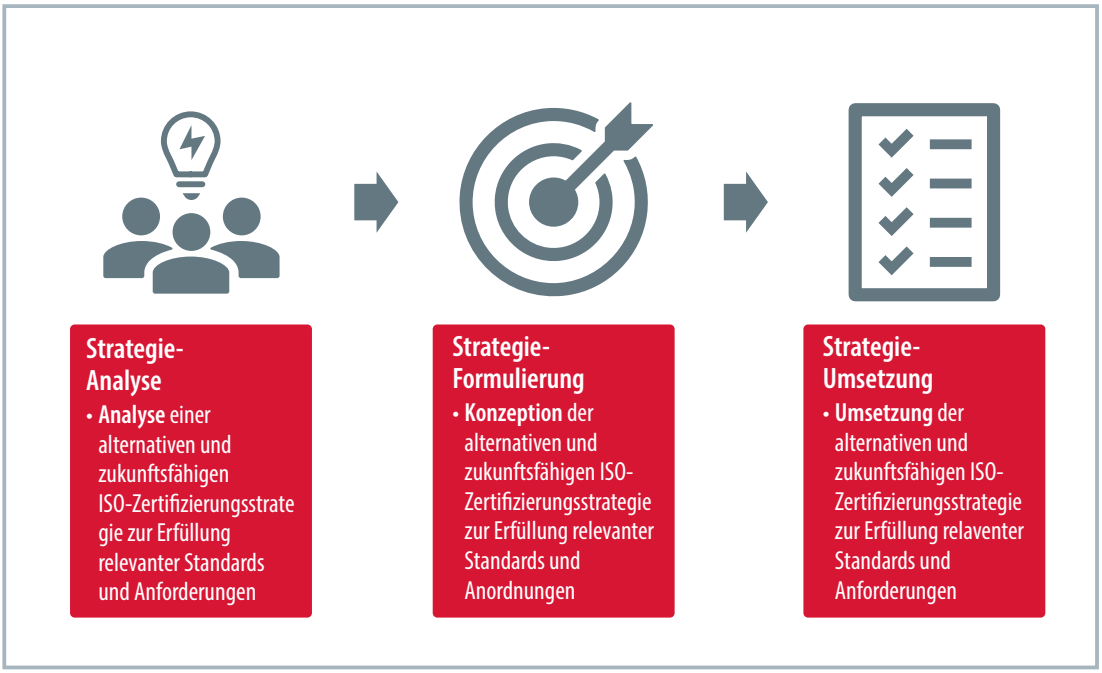
Die Revision der ISO 9001 steht vor der Tür und viele Unternehmen beschäftigen sich mit einer Rezertifizierung. Einen anderen Weg hat ein Unternehmen eingeschlagen, das im Bereich Rohstoff- und Schüttguthandling erfolgreich und schon seit dreißig Jahren ISO-9001-zertifiziert ist. Die Geschäftsführung entschied sich alternativ für eine Eigenerklärung nach ISO/IEC 17050.

Ingo Gramlich und Jörg Roggensack

Wodurch zeichnet sich eine verantwortungsvolle Unternehmensführung aus? Sicherlich durch Weitsicht auf Basis von Analysen und Trendbeobachtungen. Genau das hat die Geschäftsführung der Firma AZO Anfang 2025 in Verbindung mit den Zertifizierungen Ihres Managementsystems angestrebt. Ein Blick auf 30 Jahre Zertifizierung zeichnet den Weg des Unternehmens nach:

1995 lässt der Spezialist für Rohstoff-Automation und -Logistik sein QM-System erstmals von TÜV Süd auf Basis der ISO 9001:1994 „Qualitätsmanagementsysteme – Modell zur Qualitätssicherung/QM-Darlegung in Design/Entwicklung, Produktion, Montage und Wartung" zertifizieren. Jedes Jahr kommen die Auditoren der Zertifizierungsgesellschaft, um die Aufrechterhaltung der Zertifizierung zu prüfen und alle vier Jahre eine Rezertifizierung durchzuführen. In jedem Audit identifizieren die Auditoren Verbesserungspotenzial. Dieses wird bewertet und – falls es zur Entwicklung des QM-Systems beiträgt – umgesetzt. Dadurch hat das QM-System (inzwischen Bestandteil eines ganzheitlichen und integrierten Managementsystems) einen Reifegrad erreicht, der im Rahmen der unternehmerischen Verantwortung nicht länger durch Zertifizierungsgesellschaften begleitet werden muss.

© Carl Hanser Verlag, München. Vervielfältigungen, auch auszugsweise, sind ohne Lizenzierung durch den Verlag nicht gestattet.



Der AZO-Strategieprozess in drei Schritten. © AZO

Das letzte Zertifikat war bis Oktober 2025 gültig und wurde durch eine Konformitätserklärung auf Basis der *DIN EN ISO/IEC 17050-1:2010* ersetzt. Somit hat die Geschäftsführung das Ruder in die Hand genommen und übernimmt die volle Verantwortung für die zugesicherten Eigenschaften des QM-Systems nach ISO 9001:2015.

Konformitätserklärung auf Basis der ISO/IEC 17050-1

Die Norm ISO/IEC 17050-1 definiert ihren Sinn wie folgt: „Der Zweck der Erklärung ist die Zusicherung, dass der Gegenstand der Erklärung mit den festgelegten Anforderungen konform ist, auf die sich die Erklärung bezieht, und die klare Aussage, wer für die Konformität und die Erklärung verantwortlich ist." Das heißt, es müssen Anforderungen gegeben sein auf deren Grundlage eine Konformitätsprüfung stattfinden kann. Die Verantwortung für eine Konformitätserklärung liegt zu hundert Prozent bei der Organisation, welche die Konformitätserklärung ausstellt. Die Organisation ist nach 17050-1 für Ausstellung, Aufrechterhaltung, Erweiterung, Einschränkung, Aufhebung und Zurückziehung der Erklärung und für die Konformität des Gegenstands mit festgelegten Anforderungen verantwortlich. Der festgelegte Gegenstand ist in diesem Fall das QM-System der Organisation. Die festgelegten Anforderungen ergeben sich aus der ISO 9001:2015.

Vorbereitung und Entscheidung für die Alternative

AZO setzt schon immer auf langfristiges Denken und die Verbindung von Tradition mit Innovation. Das unternehmerische Handeln zeichnet sich durch eine starke Kundenorientierung aus. So war es für die Geschäftsführung nur konsequent auch strategisch über die Ausrichtung und insbesondere Umsetzung der Zertifizierungen nachzudenken, mit dem Ergebnis diese unbürokratischer und nutzenzentrierter abzubilden. Im Kontext der ISO-9001-Zertifizierung bedeutete dies, sich konkret mit Alternativen auseinander zu setzen.

Dabei ist die ISO/IEC 17050-1 als Alternative ins Auge gefallen, da es im Rahmen des AZO-integrierten Managementsystems (IMS) wichtig erscheint, auch die Disziplin Qualitätsmanagement weiterhin nachweisbar abzubilden. Am Ende des Konformitätsprozesses wird eine Konformitätserklärung abgegeben. Für die AZO ist das nicht neu, da diese im Rahmen der Produktsicherheit seit vielen Jahren erstellt wird.

Der Vorschlag, hier andere Wege einzuschlagen, wurde im Rahmen des „AZO-Strategieprozesses" ausgearbeitet und der Geschäftsführung vorgestellt. Die Entscheidung, einen neuen Weg zu gehen, wurde auf Basis von Zahlen und Fakten sowie der Kundenperspektive getroffen und umgesetzt.

Konformitätsbewertung in definierten Schritten

17050-1 hat festgelegt, dass die Grundlage der Erklärung auf Basis von Ergebnissen einer angemessenen Form der Konformitätsbewertungstätigkeit (z.B. Prüfen, Auditieren oder Inspektion) stattfindet. Die Konformitätsbewertungstätigkeiten sollen von ›››

Externer Auditor - Konformitätsbestätigung

Voraussetzung
- Ausbildung als Auditor nach EOQ-, IRCA-Standard oder äquivalente Ausbildung
- Führungserfahrung in leitender Funktion
- Erfahrung in der Zertifizierung von Managementsystemen
- Mind. fünf Jahre Berufserfahrung im internationalen Umfeld

Fachliche Grundlagen
- Mindestens drei Jahre Erfahrung in der Implementierung und Pflege von Managementsystemen, z.B. auf Basis der ISO HS-Struktur
- Grundlagen des Prozessmanagements
- Branchenerfahrung (Maschinen-/Anlagenbau)
- Compliance verstehen und bewerten können

Auditdurchführung
- 5 Jahre Auditerfahrung als Lead-Auditor

Sozial- kommunikative Themen
- Umgang mit Konflikten im Audit
- Respekt und Wertschätzung im Umgang miteinander
- Umgang mit kulturellen und sozialen Aspekten

Kompetenzanforderungen externe Auditor-Konformitätsbestätigung. © AZO

© Carl Hanser Verlag, München. Vervielfältigungen, auch auszugsweise, sind ohne Lizenzierung durch den Verlag nicht gestattet.

einer oder mehr als einer ersten, zweiten oder dritten Seite durchgeführt werden. Wo zutreffend, sollten Konformitätsbewertungsstellen, das gilt auch für die Organisation selbst, internationale Normen, Leitfäden und andere normative Dokumente zu Rate ziehen.

AZO hat die Konformitätsbewertung in mehrere Schritte aufgeteilt:

- **Bewertung der Konformität des ISMS (ISO 27001):** Managementsystemdisziplin nach Harmonized Structure, durch eine akkreditierte Zertifizierungsgesellschaft, mit dem Ergebnis ISO-Zertifikat.
- **Interne Audits:** Fokus auf Identifikation von Verbesserungspotenzial und Feststellung der Konformität des QM-Systems gemäß den Anforderungen der ISO 9001:2015.
- **Umfassende QM-System-Audits:** Erfahrene Zertifizierungsauditoren prüfen das QM-System.



KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
NACH DIN EN ISO/IEC 17050-1

AZO.

Wir, die Geschäftsführung der

AZO GmbH & Co. KG
Rosenberger Str. 28
74706 Osterburken

und

AZO GPC GmbH & Co. KG
Rosenberger Str. 28
74706 Osterburken

erklären, dass für den Geltungsbereich

Vertrieb, Entwicklung, Montage und Service, Anpassungskonstruktion und Produktion von Maschinen, Anlagen, Steuerungen, Baugruppen sowie von Einzelkomponenten und Ersatzteilen im Bereich der Rohstoff-Automation und -Logistik

ein Qualitätsmanagementsystem gemäß DIN EN ISO 9001:2015 vollständig integriert und wirksam umgesetzt wird.

Diese Selbsterklärung basiert auf den folgenden Grundlagen:

- Managementbewertung 2024
- Interne Audits entsprechend Auditprogramm
- Externes Managementsystemaudit: Berichtsnummer 25-A0061 vom 15.09.2025
- ISO / IEC 27001 (akkreditierte Zertifizierung mit Zertifikatsnummer: 296629 ISMS22 mit Gültigkeit: 29.03.2028)
- EN 1090-1 / EN 1090-2 (akkreditierte Zertifizierung der Werkseigenen Produktionskontrolle mit Zertifikatsnummer: MZ.1090-2.2436-06 und Gültigkeit: 30.07.2027)
- ISO 3834-2 (akkreditierte Zertifizierung der schweißtechnischen Qualitätsanforderungen mit Zertifikatsnummer: MZ.3834-2024-0020 und Gültigkeit: 29.01.2027)

Die Selbstbewertung und damit der Nachweis der Konformität, wird von der Geschäftsführung auf Grundlage eines jährlichen ergänzenden Systemaudits durchgeführt.

Die Objektivität und Unparteilichkeit des Auditprozesses auf Basis der DIN EN ISO/IEC 17021-3 und DIN EN ISO 19011 wird durch externe zertifizierte Qualitäts-Managementsystem Auditoren gewährleistet.

Diese Konformitätserklärung ist gültig bis 15.09.2028.
Ausstellungsdatum: 01.10.2025

Gez. Geschäftsführung

Rainer Zimmermann
Dennis Künkel
Daniel Auerhammer
Jan-Wilko Helms
Hartmut Eckert

Gez. Lead-Auditor

Dipl. Informatiker Dr. Roland Scherb, MBA
AQMA®-TÜV 12503-P050105537-306

Seite 1 von 1

Konformitätserklärung der AZO-Geschäftsführung zur ISO 9001. © AZO

- **Bewertung notwendiger regulatorischer Zertifizierungen:** Konformität in Verbindung mit dem QM-System nach ISO 9001:2015.

Im Rahmen des AZO-Strategieprozesses wurde im Kontext von Anpassungsfähigkeit, Resilienz und Nachhaltigkeit ein Konzept für die künftige Zertifizierungsstrategie erarbeitet. Dieses beinhaltete unter anderem eine alternative nachweisbare Form der Wirksamkeit des installierten QM-Systems nach ISO 9001. Hier wurden verschiedenste Stakeholder befragt und die Ergebnisse zusammengetragen. Unter anderem wurden Befragungen bei Sales-Mitarbeitern und Kunden durchgeführt, aber auch Kostenvergleiche angestellt.

Dies war die Grundlage für die einstimmige Entscheidung der Geschäftsführung, eine neue Richtung einzuschlagen: den Weg der Konformitätserklärung auf Basis der 17050-1. Mit der Anwendung dieser Norm wird ein anerkannter, systematischer Weg zur Konformitätserklärung beschritten.

Kompetenz als Garant für die Konformitätsfeststellung

Ein wesentlicher Bestandteil der Konformitätsfeststellung sind die Ergebnisse der internen Audits. Diese werden bei AZO von kompetenten Mitarbeitern durchgeführt. Zusätzlich fand ein Audit mit externen Auditoren auf Basis der ISO 19011 statt. Die Kompetenzanforderungen an die Audito-

INFORMATION & SERVICE

AUTOREN

Ingo Gramlich ist in der Rolle als Head Integrated Management System von AZO die Schnittstelle zwischen Geschäftsführung, Führungskräften und Mitarbeitern. Gemeinsam mit seinem Team schafft er Synergien durch den integrierten Managementsystemansatz, reduziert Unternehmens-/Personenrisiken, steigert die Zufriedenheit aller Interessengruppen und fördert Nachhaltigkeit. Mit der Verbindung von Qualität, Umwelt, Arbeitsicherheit, Gesundheitsschutz und Informationssicherheit wird der ganzheitliche ESG-Ansatz strategisch umgesetzt.

Jörg Roggensack ist Inhaber von JR Management Services & Qualifizierung und unterstützt KMU sowie Kalibrier- und Prüflabore bei der Umsetzung von Managementsystemstandards, bei Audits und der Vorbereitung auf Konformitätserklärungen von Managementsystemen sowie Akkreditierungen. Er greift dabei auf über 35 Jahre Berufserfahrung in leitenden Funktionen als Umsetzungsberater, Zertifizierungsauditor sowie ILEP-Assessor (EFQM Modell) und Trainer zurück.

KONTAKT

jr@jr-msq.de

© Carl Hanser Verlag, München. Vervielfältigungen, auch auszugsweise, sind ohne Lizenzierung durch den Verlag nicht gestattet.

ren wurden definiert, um den hohen AZO-Qualitätsansprüchen in Verbindung mit der Konformitätsfeststellung erfüllen zu können.

Nachdem alle Anforderungen der 17050-1 an die Ausstellung einer Konformitätserklärung erfüllt wurden, konnte die AZO-Geschäftsführung auf Grundlage spezifischer Informationen und Ergebnisse die Konformität zur wirksamen Umsetzung der ISO 9001 Anforderungen bewerten, die Konformitätserklärung ausstellen und die Veröffentlichung in Auftrag geben.

Alle Kunden, die seither aktiv nach einem ISO-9001-Zertifikat bei AZO angefragt hatten, haben die Konformitätserklärung ausnahmslos akzeptiert und (mindestens gleichwertig zum ISO-9001-Zertifikat) in deren Systeme eingepflegt. AZO berichtet über verschiedenste Branchen hinweg (z.B. Nahrung, Pharmazie, Automotive, Kunststoff-/Farbindustrie) von einem positiven Verständnis zur Vorgehensweise.

Das Handeln der AZO bleibt dabei stets geprägt von Innovation, Partnerschaft und Verantwortung für nachhaltige Lösungen in der intelligenten Handhabung von Rohstoffen, gemäß dem AZO-Purpose: „Drive excellence in intelligent ingredient handling for a sustainable future".

Fazit: Qualität ist in den Augen von AZO nicht, ein von Kunden gefordertes Zertifikat für das Qualitätsmanagement vorzeigen zu können. Qualität ist vielmehr ein wesentlicher Baustein der DNA von AZO und vor allem nicht verhandelbar. Daher ist AZO auch davon überzeugt, dass ein lebendiges und sich ständig weiterentwickeltes QM-System auch ohne akkreditiertes Zertifikat einen Wettbewerbsfaktor darstellt. Gerade weil eine Konformitätserklärung durch die Geschäftsführung herausgegeben wird, ist die wahrgenommene Wertigkeit wesentlich höher:

- Die Geschäftsführung sichert Eigenschaften des QM-Systems zu.
- Des Weiteren unterliegt die Organisation nicht mehr dem zunehmenden bürokratischem Aufwand im Rahmen einer akkreditierten Zertifizierung.
- Reduzierte Bürokratie, die Aufwertung der internen Audits zu Konformitätsbestätigungsaudits und die Berücksichtigung von Auditergebnissen im Rahmen regulatorisch erforderlicher Zertifizierungen bringt auch einen Kostenvorteil.

Die Anerkennung der AZO-Konformitätserklärung auf Basis der ISO 9001:2015 durch Kunden zeigt, dass die verantwortungsvolle Unternehmensführung im Markt honoriert wird. ■

© Carl Hanser Verlag, München. Vervielfältigungen, auch auszugsweise, sind ohne Lizenzierung durch den Verlag nicht gestattet.